Gemeinschaft mit ihnen haben. Man behandelt sie als ehrlose, verworfene Geschöpfe. Sie können nicht das Bürgerrecht erlangen, dürfen nicht die Waffen führen, dürfen kein Gewerbe treiben; höchstens wird ihnen das Zimmern und Holzspalten zugelassen. Als Sclaven der Gemeinde müssen sie die schimpflichsten Dienste verrichten, und, wie bei uns die Abdecker, ihre Wohnungen an den entlegensten Orten aufschlagen.

Der Stamm, zu welchem diese unglücklichen Menschen gehören, hat mehrere Zweige. Man findet sie unter andern Namen auch in Bretagne, Guienne und Gascogne. In Bretagne heißen sie Cacous. Hier werden sie ungefähr eben so behandelt, wie in den Pyrenäen. Nur Seiler und Faßbinder dürfen sie werden; von andern Gewerben bleiben sie ausgeschlossen. In Guienne und Gascogne bewohnen sie, unter dem Namen Cassets, die Sümpfe und Haiden des Landes, und führen da das armseligste Leben. In Bearn und Bigorre verkaufte man sie im eilften Jahrhunderte als Sclaven, und ließ sie nicht anders als durch ein besonderes kleines Pförtchen in die Kirche eingehen, wo sie ihren eigenen abgesonderten Platz hatten. Cagots war der allgemeine Name dieser Elenden. Man hält sie für Ueberbleibsel der gothischen Nation, die ehemals Frankreich und Spanien überschwemmte. Sie wurden zum Theil als Kezzer gehaßt und verabscheut. Man zwang sie, wüste Orte zu ihrem Aufenthalte aufzusuchen, und das elende Leben, das sie führten, ihre Armuth und der Druck, in dem sie lebten, hatte wahrscheinlich ihre allmählige Ausartung und jene Krankheiten zur Folge, die nach und nach so tiefe Wurzeln faßten, daß sie erblich und allgemein unter ihnen wurden.

III.

Das Königreich der vereinigten Niederlande.

---

1. Allgemeine Ansichten des Königreichs der vereinigten Niederlande.

Die vereinigten Niederlande, besonders das ehemalige Holland, machen einen bewundernswürdigen Staat aus, einen Staat, der bloß durch den Kunstfleiß und die Betriebsamkeit seiner Bewohner zu einem so hohen Grade von Macht und Ansehen gelangt ist. Freilich gibt es Leute, die in demselben bloß einen